

Liebe Leserinnen und Leser,
herzlich willkommen zum neuen „DAenkzettel“. Er dEnkt nach über eines unserer
höchsten Güter und dAnkt dafür, dass diese Rarität täglich sehr gerecht verteilt ist.
Viel Spaß beim Lesen !

"Bis zur Hochzeit ist alles wieder gut" hört man oft. Aber heilt die Zeit wirklich alle
Wunden? Und welche Zeit denn?

Über den Tag reden wir von vielen Zeiten. Es gibt die Weckzeit, Fahrtzeit, Sprechzeit,
Öffnungs- und Schließzeit, Reisezeit, Pausenzeit, Telefonzeit, Schalterzeit, Arbeitszeit,
die Freizeit... Auch die Auszeit. Da ist es also aus. Und Ausfallzeiten. Da fällt dann
was aus. Oder fällt die Zeit aus? Finden die nächsten fünf Stunden nicht statt wegen
Ausfall?

Es gibt noch mehr Zeiten und irgendwie vermittelt unsere Sprachgewandheit den
Eindruck, als hätten wir unendlich viel davon.

Warum sprechen wir so selten von unserer Lebenszeit? Ob ich arbeite oder urlaube,
Sport treibe oder faul bin - es ist meine Lebenszeit, die gnadenlos abläuft. Ohne
Rückticket.

Am Ende des Tages steht die Frage: wie viel Lebenszeit habe ich für die Notwendig-
keiten des Lebens eingesetzt? Wie viel für die Familie? Und wie viel für mich per-
sönlich?

Womit fülle ich meinen privat-persönlichen Lebenskalender? Wer darf dort Platz
nehmen? Wer darf meine Lebenszeit mit mir teilen und wem gestatte ich noch wie
lange, dort Unfröhlichkeit zu verbreiten? Wie viel Zeit opfere ich Themen und
Menschen, die mir nicht gut tun, mich ständig verbessern, mir nichts zutrauen, mir
nicht vertrauen und mich lieber klein halten? Und wie viel dieses kostbaren Gutes
verbringe ich mit wohlgesonnenen Menschen, die mich ermutigen, mich unterstützen
und bedingungslos an meiner Seite stehen? Mit Themen, die mich wirklich
interessieren, mich bewegen und wachsen lassen? Die mich meine Wunden über-
haupt verstehen lassen...

Zugegeben, es ist ein Weg herauszufinden, was mich wirklich antreibt, was ich gut
kann und wo es mir gut tut, mich abzugrenzen. Doch er lohnt sich. Angebote dazu
finden Sie auf meiner Homepage.

Mit der gewonnenen Klarheit sparen Sie Umwege, Enttäuschungen und ... jede
Menge Zeit!

In diesem Sinne und viel Wohlergehen mit Ihrem ganz persönlichen Lebenskalender
wünscht Ihnen

Ihre Caren A. Peter

PS: Am 8. und 29. Mai in Berlin "so_slow"

Im Team mit anderen Experten ein 1-tägiger Workshop für alle Führungskräfte und
Entscheider, die sich im Business entschleunigen wollen, um mehr zu erreichen.

In meinem Part geht es um Ziele und Loslassen - spart Zeit, Kraft und Energie.

